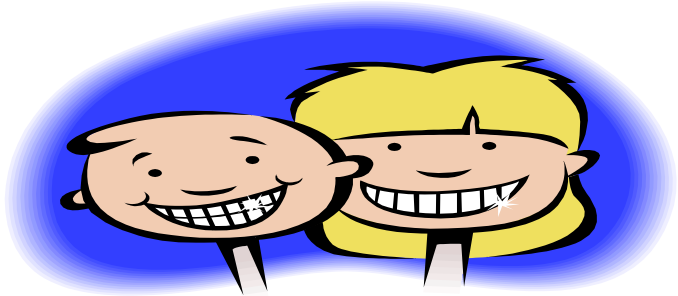


Die professionelle Zahnreinigung (PZR) beim Zahnarzt auf einen Blick



Je nach Bedarf führt ihr Zahnarzt die folgenden Behandlungsschritte durch:



Zahnmedizinische Untersuchung und Erläuterung der Behandlung



Vollständige Entfernung aller harten (Zahnstein, Verfärbungen) und weichen (Plaque) Ablagerungen auf Zahn- und erreichbaren Wurzeloberflächen



Reinigung der erreichbaren Zahnwurzeloberflächen und der Zahnzwischenräume ohne parodontalchirurgische Eingriffe



Politur von Zahnkronen- bzw. der klinisch sichtbaren Zahnwurzeloberflächen mit Polierinstrumenten und -pasten



Kontrolle, Nachreinigung und Fluoridierung



Anleitung zur richtigen Mundhygiene

Der Umfang einer PZR richtet sich immer nach der individuellen Situation des Patienten.

Was kostet eine PZR?

Der Gesetzgeber hat festgelegt, dass Zahnprophylaxe für Erwachsene zu den Eigenleistungen gehört. Deshalb wird diese Leistung nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Die Kosten für eine PZR sind abhängig vom Zeitaufwand. Fragen Sie Ihren Zahnarzt.



Wie kann ich meinen Beitrag bei der häuslichen Zahnpflege leisten?

Gründliche und regelmäßige Zahnpflege ist ein wichtiger Beitrag zur Prophylaxe, den Sie persönlich leisten können. Neben einer Zahn-pasta mit Fluorid und Wirkstoffen gegen Plaquebakterien sollten Sie auch Zahnseide zur Säuberung verwenden. Des Weiteren gehört zur optimalen Vorsorge alle sechs Monate eine Kontrolluntersuchung bei Ihrem Zahnarzt. Er wird Schäden am Zahn oder Zahnfleisch rechtzeitig erkennen und behandeln. Der dritte Prophylaxebaustein ist die PZR bei Ihrem Zahnarzt. Pflege, Kontrolle und professionelle Zahnreinigung- der beste Weg zu umfassendem Schutz vor Karies und Parodontitis.





Warum ist Prophylaxe so wichtig?

Gesunde Zähne und gesundes Zahnfleisch ein Leben lang - mit der richtigen Prophylaxe kann jeder dieses Ziel erreichen: Je früher man mit der Prophylaxe beginnt, umso eher können Eingriffe durch den Zahnarzt vermieden werden.



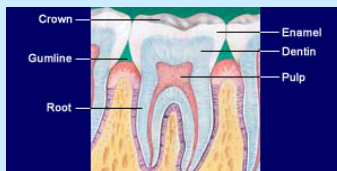
Vorbeugen statt Reparieren

So lautet der Ansatz der Bundeszahnärztekammer. Denn: Gerade in der Zahnmedizin ist es möglich, Erkrankungen zu vermeiden oder frühzeitig zu erkennen, bevor sie zu gravierenden Problemen führen. Bei der Vorbeugung gegen Karies und Parodontitis reicht regelmäßiges Zähneputzen allein leider nicht aus. Deshalb bietet Ihnen Ihr Zahnarzt ergänzend zur häuslichen Zahnpflege sinnvolle Prophylaxe-Maßnahmen an, die in der Zahnarztpraxis durchgeführt werden. So können Sie optimal vorsorgen.



Was ist eine professionelle Zahnreinigung ? (PZR)

Gegen hartnäckige bakterielle Zahnbeläge- die Hauptverursacher von Karies und Parodontitis -kommt auch die gewissenhafteste Zahnpflege nicht immer an. Deshalb gibt es die professionelle Zahnreinigung, abgekürzt PZR. Mit ihr werden sämtliche harten und weichen Beläge sowie Bakterien beseitigt. Karies und Zahnbettterkrankungen wird damit effektiv vorgebeugt. Dabei geht die PZR viel weiter als die Belagentfernung im Rahmen der üblichen Kontrolluntersuchung, welche vor allem die Zahnsteinentfernung zum Ziel hat



Allgemeiner Aufbau von Zähnen



Wie läuft eine PZR ab?

Am Anfang der PZR steht eine gründliche Untersuchung des Gebisses. Danach werden die Beläge auf den Zahnoberfläche, in den Zahnzwischenräumen und in den Zahnfleischtaschen mit speziellen Instrumenten entfernt. Das entzündete Zahnfleisch schwillt an. Löst sich vom Zahn und der Kieferknochen wird abgebaut. Gerade diesen Bereich erreicht man beim Zähneputzen zu Hause nur schwer. Auch Verfärbungen durch Kaffee, Tee oder Zigarettenkondensat sind nach dem Einsatz von Spezialinstrumenten, z. B. eines Pulverstrahlgeräts, verschwunden. Sind die harten Beläge entfernt, kommen die weichen Ablagerungen an die Reihe. Dazu werden verschiedene Handinstrumente, kleine Bürstchen und Zahnseide benutzt. Weil Bakterien sich zuerst an rauen Stellen und in Nischen festsetzen, folgt als Nächstes die Politur um die Zähne zu glätten. Anschließend werden die gereinigten Zahnflächen mit einem Fluorid-Lack überzogen. Das schützt die Zahnoberfläche vor den Säureattacken der Mundbakterien. Zum Schluss berät der Profi den Patienten zur richtigen Zahnpflege daheim.



Wer bietet die PZR an?

In meiner Zahnarztpraxis biete ich Ihnen diese wichtige Prophylaxeleistung an. Sprechen Sie mich bitte auf das Thema Prophylaxe an. Ich berate Sie gerne und vereinbare mit Ihnen auf Wunsch einen Termin zur PZR.

Dipl.- Stom. O. Kade , Fachzahnärztin für Allgemeine Stomatologie

August Bebel-Straße 30, Telefon/ Fax 03529 513 999 oder auch 0700 PRAXISOK (Normaltarif) E-Mail: zahnarzt-ok@t-online.de



Wie oft ist eine PZR sinnvoll?

Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass die PZR im Abstand von sechs Monaten die ideale Ergänzung zum gründlichen Putzen ist, um Zähne und Zahnfleisch gesund zu halten. Je nach individuellem Erkrankungsrisiko sind jedoch andere Zeitintervalle sinnvoll